

Absender:

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im  
Stadtbezirksrat 330**

**25-25317**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Sicherheit des Straßenbegleitgrüns**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

21.02.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 330 Nordstadt-Schunteraue (zur  
Beantwortung)

06.03.2025

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Wiederholt ließ sich in den vergangenen Monaten beobachten, dass auch ohne unmittelbare mechanische Einwirkung wie z.B. Wind etc. teils Äste erheblicher Dicke aus den Kronen des Straßenbegleitgrüns z.B. im Siegfriedviertel (siehe auch Anlage als Beispiel). Dies ist besonders kritisch dort, wo erheblicher Fuß- und/oder Radverkehr besteht, insbesondere auf stark frequentierten Schul- und Einkaufswegen und wenn wie erwähnt keine unmittelbar ersichtlichen Risikofaktoren vorliegen. Insbesondere Kinder und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind hierdurch gefährdet, weil entsprechende Erfahrungen nicht gegeben sind oder aufgrund körperlicher Einschränkungen Risiken nicht wahrgenommen werden.

Dies vorangeschickt fragen wir:

1. In welcher Frequenz wird das Straßenbegleitgrün, insbesondere Baumkronen, durch die Verwaltung auf Stand- und Bruchsisicherheit überprüft und orientiert sich diese Frequenz an der Frequentierung insbesondere durch in der Regel nicht gegenüber herabfallenden Gegenständen geschützten Verkehr?
2. Sieht die Verwaltung eine Möglichkeit, die Bevölkerung stärker zur Meldung offensichtlich geschädigten Grüns zu animieren, um auch außerhalb der Kontrollzyklen frühzeitig risikobegrenzend einzugreifen?

gez.

Dennis Egbers-Schoger

**Anlagen:**

Foto